

## Ultraschall-Kontrollen, Stand 17.10.2018

<u>Grad</u>	<u>Massnahmen</u>
0	keine
1 bis 3	Komplettes Melken

### Praktische Umsetzung der Ultraschallkontrollen der Euter

- Die Ultraschallkontrolle erfolgt vor der Rangierung der jeweiligen Kategorie.
- Die Kontrollkommission kann ebenfalls Kühe nach der Rangierung oder jederzeit während der Ausstellung zur Ultraschallkontrolle beordern.
- Der Kantonstierarzt entscheidet in seiner Bewilligung, wie viele Tiere pro Kategorie mit dem Ultraschall zu kontrollieren sind.
- Die Kühe, bei welchen die Voringkontrolle es als notwendig erachtet, werden vor der Rangierung kontrolliert.
- Das Organisationskomitee bestimmt einen Verantwortlichen, der die Kühe zur Ultraschallkontrolle einweist.
- Der zuständige Tierarzt meldet die Resultate (Grad) des Euters an die Kontrollkommission. Die Kontrollkommission verhängt allfällige Massnahmen.
- Ein Mitglied der Kontrollkommission befindet sich immer in unmittelbarer Nähe der Ultraschallkontrolle.
- Unter Aufsicht der Kontrollkommission erfolgt das teilweise Melken an allen 4 Vierteln mit einer Gesamtmenge von mindestens 4 Liter mit einer Melkmaschine oder einem Standeimer mit Mengenanzeige.
- Die alleinige Verantwortung bezüglich der Euterfüllung liegt während der ganzen Ausstellungsdauer beim Aussteller des Tieres.
- Die Tierärzte, welche die Ultraschallkontrollen der Euter durchführen dürfen, sind im Anhang 4 aufgelistet.
- Die Resultate der Ultraschalluntersuchungen (bei Schweregrad 1, 2 und 3) werden an den zuständigen Kantonstierarzt weitergeleitet. (Bilder und TVD-Nummer des betroffenen Tieres).